

Bildungsmodul	
Thema	„Kinder-klimafreundlich mobil!“
Zielgruppe	Klasse 1 bis 4
Dauer	90 min
Ausgangssituation	In Deutschland werden ca. 20 Prozent der CO ₂ –Emissionen durch den Verkehr verursacht. Die Hälfte aller Autofahrten ist kürzer als 6 Kilometern. Auch viele Schul- und Freizeitwege sind Kurzstrecken und werden häufig im Auto der Eltern zurückgelegt. Wer diese Kurzstrecken zu Fuß geht, mit dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück legt, leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Hinzu kommt, dass Kinder, die sich täglich an der frischen Luft bewegen, seltener erkranken, in der Schule konzentrierter arbeiten, aufnahmefähiger sind und über bessere motorische Fähigkeiten verfügen.
Inhalt	„Kinder-klimafreundlich mobil!“ vermittelt mit aktivierenden Methoden wissenswerte Zusammenhänge aus dem Bereich Verkehr und Umwelt. Die Schüler zeichnen ihre Ideen für einen kinderfreundlichen Straßenverkehr auf Plakate und stellen diese vor. Mit Hilfe eines Stadtplans wird das Schul- und Wohnumfeld erkundet, werden Entfernungen von Alltags- und Freizeitwegen der Schüler geschätzt und gemessen und über die Vor- und Nachteile der hierfür in Frage kommenden Verkehrsmittel diskutiert. Die Unterrichtseinheit motiviert die Kinder, klimafreundlich unterwegs zu sein und dient als Einstieg in die Mobilitätserziehung, die neben der Verkehrssicherheit auch gesundheitliche, soziale und Umweltaspekte berücksichtigt.
Information und Anmeldung	Heike Bose (Fachkoordinatorin Klima) Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e.V./ Klimaprojekt Kleine Ulrichstr. 24a 06108 Halle (Saale) Telefon: (0345) 209330-11 Telefax: (0345) 209330-15 E-Mail: bose@vzsa.de www.verbraucherfuersklima.de

gefördert durch:



für mich. für dich. fürs klima. – Eine Allianz der Verbraucherzentralen mit: